

Elzer Jugend weiter auf Erfolgskurs

Leistungen sollen 2014 noch verbessert werden

Schützenverein Elze. Der letzte Wettkampf in der Schießsaison 2013 fand vom Kreisverband Wedemark/Langenhagen in Godshorn statt. Die anschließende Siegerfeier im Gasthaus Bludau in Wennebostel war ein erfolgreicher Abend für die Schützenjugend vom Schützenverein Elze. Mit sechs Einzelpokalen, drei Mannschaftspokalen, drei Wanderpokalen und den Ehrungen zur Teilnahme an den Landesmeisterschaften in Hannover war der Jubel bei den Jungschützen, ihren Betreuern und Trainern riesengroß. Die Platzierungen waren wie folgt: in der Schülerklasse Josephine Lentz auf Platz zwei, Arne Leseberg auf Platz fünf und Lea Papenfuhs auf Platz sechs, die Mannschaft auf dem ersten Platz; in der Jugendklasse Sara Leseberg auf Platz eins, Dunja Pluschke auf Platz zwei und Patrick Hoheisel auf Platz drei, die Mannschaft auf dem ersten Platz; in der Juniorenklasse Anja Mußmann auf Platz eins, Alina Weißmann auf Platz zwei und Julia Boschen auf Platz sechs, die Mannschaft ebenfalls auf dem ersten Platz. Nach diesem



Die erfolgreiche Jugend vom Schützenverein Elze.

Supererfolg starten die Jugendlichen in die nächste Saison 2014 und sind motiviert, ihre hervorragenden Leistungen zu wiederholen und zu verbessern. Die Ju-

gendtrainer und -betreuer sind für ihre Kids am Montag ab 18 Uhr und am Donnerstag ab 19 Uhr im Schützenhaus anwesend, um zu unterstützen und zu trainieren.

Aber auch der Spaß kommt nicht zu kurz. Alle interessierten Jugendlichen aus Elze sind herzlich eingeladen, an einem Probetraining teilzunehmen.

Dank an Günther Peters

SPD-AG 60 plus hat Vorstand neu gewählt

SPD-AG 60 plus. Die Arbeitsgemeinschaft 60 plus der SPD Wedemark hat kürzlich bei ihrem gemeinsamen Essen auch die fälligen Vorstandswahlen durchgeführt. Bevor die Wahl stattfinden konnte, wurden nach Begrüßung und Rechenschaftsbericht durch den Vorsitzenden, Wolfgang Bayer, die zwei nicht wieder kandidierenden Vorstandsmitglieder verabschiedet. Dabei dankte Bayer zunächst dem Mitbegründer der AG 60 plus, Günther Peters, für seine 21-jährige Mitwirkung im Vorstand, bis 2009 als Beisitzer und in den vergangenen vier Jahren als stellvertretender Vorsitzender. Dem ebenfalls ausgeschiedenen Uwe Deh galt der Dank für seine vierjährige Unterstützung als Beisitzer. Danach wurde in geheimer Abstimmung der neue Vorstand gewählt. Mit dem Ergebnis, dass Wolfgang Bayer aus Resse – seit nunmehr zwölf Jahren Vorsitzender – für zwei Jahre wieder gewählt wurde. Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden wurde Ronald Fischer aus Bissendorf-Wietze und Rudi Schultz aus

Berkhof zum Beisitzer gewählt. Gisela Nädler aus Resse wurde als Kassenwartin wieder gewählt. Bayer dankte für seine einstimmige Wiederwahl und versprach den Mitgliedern und Freunden auch für die Zukunft ein abwechslungsreiches und interessantes Programm. Der Wahl, wie auch dem anschließenden gemeinsamen Essen, wohnte auch der Vorsitzende der SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Wedemark, Helge Zychlinski, bei. Zychlinski, der vom SPD-Vorstand als Bürgermeisterkandidat vorgeschlagen ist, nutzte die Gelegenheit, der Arbeitsgemeinschaft 60 plus für die erfolgreiche Arbeit auf politischer wie gesellschaftlicher Ebene zu danken und die Mitglieder des neuen Vorstandes zu ihrer Wahl beziehungsweise Wiederwahl zu beglückwünschen. Die erste stellvertretende Gemeindebürgermeisterin, Rebecca Schamber, sowie der Ortsbürgermeister von Elze/Meitze, Jürgen Benk, waren ebenfalls gekommen, um mit den fast 60 Gästen gemeinsam zu speisen und Gedanken auszutauschen.

Preisschießen in Scherenbostel

Wurstplatten wurden in gemütlicher Runde verspeist

Schützenverein Scherenbostel. Kürzlich fand im Schützenverein Scherenbostel das Preisschießen für Schützenmitglieder, Freunde und Bekannte statt. Gleichzeitig konnten die Schützenmitglieder am Adlerschießen teilnehmen. Es gab beim Schweinepreisschießen 44 Teilnehmer und hier kamen folgende Teilnehmer auf die ersten drei Plätze: 1. Corinna Zarske mit einem 34,3 Teiler, 2. Elisabeth Giesecke mit einem 37,4 Teiler, 3. Christian Giesecke mit einem 47,0 Teiler; beim Adlerschießen kamen folgende Mitglieder auf die ersten drei Plätze: 1. Adolf Eibl mit einem 2,7 Teiler, 2. Christian Giesecke mit einem 21,2 Teiler, 3. Elisabeth Giesecke mit einem 30,0 Teiler. Im Anschluss wurden die Wurstplatten gemeinsam in gemütlicher Runde verspeist.



Die stolzen Gewinner: (v. l. n. r.) Adolf Eibl, Erich Maser, Corinna Zarske, Elisabeth Giesecke und Christian Giesecke.

Kabouter im Herbstwald

Neue Kinder sind herzlich willkommen

Waldkinder Wedemark. Nach Errichtung einer Regenhöhle wurden als Vorbereitung für den Winter die Sitzplätze von den Waldkindern Wedemark bemalt. Die Gruppe „Waldkabouter“ der Waldkinder Wedemark trifft sich jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr in der Sandkuhle in Bestenbostel. Alle Kinder zwischen einem und vier Jahren, die gern draußen unterwegs sind und Spaß daran haben im bunten Herbstlaub die glitzernden Sonnenstrahlen einzufangen, sind herzlich willkommen! Eine Gruppe von aufgeschlossenen Kindern und sympathischen engagierten Eltern freut sich auf neue Kinder. Den Jahreszeiten entsprechend bauten die Waldkinder gemeinsam Drachen und in der Dämmerung zogen sie mit Laternen los.

Neben der Möglichkeit des Rückzuges gibt es auch Zeit für Gemeinschaft. Im letzten Jahr feierten die Waldkinder am Kletterbaum im Wald „das Weihnachten für die Tiere“ und auch in diesem Jahr warten viele aufre-



Viel Spaß haben die Ein- bis Vierjährigen mit ihren Betreuern im Herbstwald.

gende Abenteuer auf die Kinder. Wer Lust hat, diese besondere Gruppe kennenzulernen, meldet sich einfach bei Kathrin Linde unter der Telefonnummer (01 62) 4 13 24 61.

Gebietsarbeitstagung

Ausrichter war die Verkehrswacht Wedemark

Verkehrswacht Wedemark. Kürzlich fand im Schützenhaus Bissendorf die diesjährige Versammlung und Weiterbildungsveranstaltung der Vorsitzenden der Verkehrswachten des Gebietes Hannover Nord statt; Ausrichter war in diesem Jahr die Verkehrswacht Wedemark. Der Beauftragte der Landesverkehrswacht, Claus Kunath, hatte zu diesem Treffen eingeladen; erschienen waren Vertreter aus acht Verkehrswachten und vom geschäftsführenden Vorstand der Landesverkehrswacht Niedersachsen Cornelia Zieseniß, Gisela Eggert und der

frühere niedersächsische Innenminister Heiner Bartling. Neben Themen der Mitgliederwerbung und Darstellung der Verkehrswacht in der Öffentlichkeit standen auch die Wahlen zum Gebietsbeauftragten an. Claus Kunath wurde einstimmig wiedergewählt und als Vertreterin Elke Redenius-Rehling aus der Verkehrswacht Diepholz, die den langjährigen Stellvertreter Siegfried Noss, ebenfalls Verkehrswacht Diepholz, ablöste. Nach einem regen Gedankenaustausch bei einem abschließenden Imbiss endete die Sitzung.

Viele Projekte unterstützt

Grundschule Bissendorf erhält knapp 3.500 Euro

Förderverein der Bissendorfer Schulen. Der Förderverein der Bissendorfer Schulen hat in den letzten Wochen wieder einige Projekte mit Hilfe der Eltern auf die Beine gestellt. Am 25. Oktober endete die diesjährige Projektwoche unter dem Motto „Herbst“ mit dem Herbstfest. Mit der Unterstützung vieler Eltern konnte durch den Verkauf von selbst gebackenen Kuchen und Kaffee knapp 600 Euro eingenommen werden.

Bei dem diesjährigen Spielzeugflohmarkt in den Fluren der Grundschule bereiteten wieder viele Kinder Ihre Decken mit Spielzeug, Büchern, CDs, DVDs und anderen Dingen aus. Die Eltern haben auch hier wieder fleißig mitgeholfen und für den Verkauf von Kaffee und Waffeln kam ein Betrag von knapp 120 Euro zusammen. Auf der Jahreshauptversammlung des Fördervereins am 25. September wurden bereits Projekte verabschiedet, für die auch diese erzielten Einnahmen verwendet werden sollten. An dieser Stelle sei zu erwähnen, dass Brigitte Willenbrink als Schatzmeisterin und Mirian Rentsch als Schriftführerin auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausgeschieden sind. Neu gewählt wurden Bettina Borges (Schatzmeisterin) und Kerstin Sieber-Makowka (Schriftführerin) sowie Tanja Künnmann als zusätzliche Beisitzerin. Die Grundschule wurde in den letzten Tagen mit einigen Sachleistungen unterstützt. So wurden bisher insgesamt acht Be-

wegungssitze für Klein und Groß im Wert von knapp 500 Euro gespendet. Die Sitze sollen nun im Schulalltag getestet werden und dann wird der Förderverein weitere 22 dieser Hokki spenden. Im Foyer der Schule steht seit Ende der Herbstferien ein neues Aquarium, das der Förderverein gespendet hat. Das 110-Liter-Becken mit Unterschränk wurde mit Unterstützung der Firma Schreiber-Aquaristik in Godshorn für circa 260 Euro angeschafft. Des Weiteren erhält die Grundschule einen Zuschuss für die Sanierung des Daches der Materialienhütte auf dem Schulhof. Der Förderverein übernimmt hier die Materialkosten in Höhe von circa 200 Euro. Im Frühjahr erhalten die Schüler neue Rollläden auf dem Schulhof. Mit Hilfe von Vätern sollen diese im Februar zusammengebaut werden. Der Förderverein unterstützt dieses Vorhaben mit der Übernahme der Materialkosten in Höhe von 500 Euro.

Zu guter Letzt hat die Fachkonferenz Musik einen Klassensatz verschiedener Trommeln erhalten. Der Förderverein hat hier die Kosten von 2.050 Euro übernommen. Der Förderverein freut sich auch weiterhin über die Unterstützung in Form von Werbeanzeigen in der Vereinsbroschüre, die jeweils zu den Halbjahres- und Jahreszeugnissen erscheint. Auch neue Mitglieder sind jederzeit gern willkommen. Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich für die tatkräftige Unterstützung.